

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Globale, multiple und (post-)koloniale Modernen – Eine interzivilisatorische und historisch-soziologische Perspektive.....	1
<i>Willfried Spohn</i>	

Teil 1: Globale und fragmentierte Moderne

Globale Moderne – Die Moderne im Zeitalter des globalen Kapitalismus weiterdenken....	31
<i>Arif Dirlik</i>	
„Von Asien Lernen“ Revisited.....	53
<i>Ulrich Menzel</i>	
Entwicklung, Moderne und die neue Agrarfrage.....	65
<i>Philip McMichael</i>	
Neue Modernen. Was ist neu?.....	81
<i>Jan Nederveen Pieterse</i>	

Teil 2: Multiple und alternative Modernen

Gibt es eine multiple Moderne?.....	105
<i>Thomas Schwinn</i>	
Die Vervielfältigung von Modernen in der kolonialen Welt – eine skeptische Sicht.....	133
<i>Frederick Cooper</i>	
Nationalismustheorien in Lateinamerika – Mexiko, Argentinien und Peru im Vergleich...171	
<i>Matthias vom Hau</i>	
Alternative Moderne: Entwicklungsdiskurs im Südafrika nach der Apartheid.....	193
<i>Ran Greenstein</i>	

Teil 3: Koloniale und post-koloniale Modernen

Feldtheorie, der deutsche Kolonialstaat und der deutsche ethnographische Diskurs 1880-1920.....	219
<i>George Steinmetz</i>	
Zeitlichkeit und Kolonialismus: Goa und Lateinamerika.....	263
<i>Rochelle Pinto</i>	
Die eurozentrische Sozialtheorie „kaputtdenken“.....	285
<i>Khaldoun Samman</i>	
Die Dekolonisation polit-ökonomischer und postkolonialer Studien – Transmoderne, Grenzdenken und Postkolonialität.....	309
<i>Ramón Grosfoguel</i>	
 Ausblick: Die Postkolonialität Europas	
Multiple Europas und die interne Politik der Differenz.....	341
<i>Manuela Boatcă</i>	
 Verzeichnis der AutorInnen.....	 359